

# VersicherungsJournal

Versicherungen vom 13.12.2004

## Reichlich Beitragsanpassungen

Die [KVpro.de GmbH](http://KVpro.de) hat eine Übersicht über die Beitragsanpassungen der Vollversicherungs-Tarife für Angestellte und Selbstständige erstellt. Zahlreiche Tarife sind zum 1.1.2005 von Beitragsanpassungen betroffen, aber auch im laufenden Jahr 2004 wurden zahlreiche Erhöhungen durchgeführt.

Prokuristin Friederike Pöss spricht von rund 15.000 Krankenversicherungs-Tarifen, die im Markt bestehen. Viele davon werden zum Jahreswechsel angepasst. Dabei kommt es zu höchst unterschiedlichen Ausschlägen.

### Auswertung aus fast 1.500 Tarifen

KVpro hat die meisten Anpassungen bereits erfasst und in seiner Software verarbeitet. Daraus erstellten die Freiburger für das VersicherungsJournal eine Übersicht, die die durchschnittlichen Beitragsanpassungen im Zeitraum 1.1.2004 bis 1.1.2005 für Kranken-Volltarife bei Versicherten mit Eintrittsalter zwischen 30 und 40 zeigt.

Damit wurden rund 1.450 Tarife in die Betrachtung einbezogen. Die gute Nachricht ist, dass zwei Drittel nicht angepasst wurden oder werden. Bei dem verbleibenden Drittel ergeben sich zum Teil jedoch kräftige Beitragsanpassungen. Allerdings waren das nicht ausschließlich Erhöhungen, vereinzelt gab es auch Beitragsenkungen:

Beitragsanpassungen 1.1.2004 – 1.1.2005 Krankenvollversicherung der Arbeitnehmer und Selbstständigen (nur ambulant/stationär/Zahn), nur Eintrittsalter 30 – 40 der Versicherten					
Versicherer	Anzahl angepasste Tarife		Anzahl nicht angepasste Tarife	Durchschnittliche Anpassung	
	1.1.2005	In 2004		Männer	Frauen
Allianz	37	-	39	+ 9,41%	+ 1,88%
Alte Oldenburger	4	3	7	+ 3,64%	+ 3,61%
ARAG	15	-	16	+ 6,44%	+ 10,11%
Asstel	-	7	9	+ 1,41%	-5,81%
AXA	-	21	75	-2,29%	-3,88%
Barmenia *	26	-	66	-1,27%	+ 6,99%
BBKK	-	22	35	+ 16,87%	+ 10,79%
BBV *	12	-	12	+ 15,77%	+ 11,11%
Central	9	-	38	+ 6,93%	+ 4,05%
Concordia	2	-	9	-4,05%	-15,55%
Continentale-Europa	7	2	37	+ 2,37%	+ 4,83%
DBV-Winterthur	6	-	63	+ 6,48%	+ 0,78%
Debeka	Geplant			k.A.	k.A.
Deutscher Ring	8	-	27	+ 18,16%	+ 11,38%
DEVK	In Arbeit			?	?
DKV	15	-	13	+ 8,63%	+ 9,78%
Globale	Geplant			k.A.	k.A.

Fortsetzung					
Versicherer	Anzahl angepasste Tarife		Anzahl nicht angepasste Tarife	Durchschnittliche Anpassung	
	1.1.2005	In 2004		Männer	Frauen
Gothaer <sup>1</sup>	8	-	71	-20,30%	-14,38%
Hallesche	34	-	63	+ 5,91%	+ 6,25%
Hanse-Merkur *	15	-	56	+ 6,71%	+ 5,85%
HUK-Coburg	-	9	13	+ 18,76%	+ 12,72%
Inter *	30	-	39	+ 7,24%	+ 4,33%
Karstadt Quelle	-	6	1	+ 27,44%	+ 22,58%
LKH	10	-	8	+ 4,05%	+ 3,67%
LVM	12	-	-	+ 2,03%	+ 2,39%
Mannheimer	13	-	23	+ 19,99%	+ 11,15%
Münchener Verein	31	-	26	+ 13,27%	+ 13,31%
Nürnberger	12	-	11	+ 8,14%	+ 4,03%
Pax-Familienfürs.	-	2	18	-0,87%	-1,29%
Provinzial KV	1	-	5	0,00%	+ 12,34%
R+V	20	-	7	+ 5,01%	+ 2,36%
SDK	13	-	30	+ 13,84%	+ 16,37%
Signal Iduna	12	-	76	+ 10,69%	+ 5,19%
UKV <sup>1</sup>	7	2	21	+ 29,58%	+ 26,21%
Universa <sup>1</sup>	-	8	22	+ 19,77%	+ 16,04%
Victoria	15	-	31	+ 10,16%	+ 6,61%
Württembergische	10	-	1	+ 3,96%	+ 4,29%
Zürich	1	-	15	+ 9,82%	+ 11,99%

Anmerkungen: Bei den mit <sup>1</sup> gekennzeichneten Gesellschaften liegen Sondereinflüsse aus einzelnen Tarifen vor, so dass die durchschnittliche Beitragsanpassung nicht aussagekräftig ist. Die mit \* gekennzeichneten Anpassungen sind noch nicht genehmigt.

Quelle: KVpro GmbH

Sondertarife für Beamte, Krankentagegeld und ähnliches sind in die Übersicht nicht. Laut KVpro werden die Informationen über Beitragsanpassungen bereits frühzeitig direkt bei den Versicherern erhoben und verarbeitet. Nur so sei die Flut der Änderungen rechtzeitig genug für die mit der Software von KVpro arbeitenden Vermittler zu verarbeiten.

Matthias Beenken